

# Nockholz – neue Wege in der Online-Präsenz

*Die Arge Nockholz hat sich das Ziel gesetzt, mit einer neuen Kommunikationsstrategie die Wertschöpfungskette vom Rohstoff Holz bis zum fertigen Produkt in den Vordergrund zu stellen.*

**M**it einer neuen Website und einem neuen Folder will Nockholz vor allem die Produkte und Wertschöpfungskette in den Vordergrund rücken. Das Leader-Projekt „Nockholz 2020“ hat das Ziel, eine neue Kommunikationsstrategie für die Arge Nockholz zu entwickeln.

## Wertschöpfungskette in den Vordergrund

„Wir haben unser bisheriges Konzept stark überarbeitet und neu ausgerichtet. Wir wollten damit den Aspekt ‚Was ist Nockholz?‘ mehr hervorbringen und interessanter für die Kunden gestalten“, sagt Thomas Seebacher. Auf der neuen Website unter [www.nockholz.at](http://www.nockholz.at) finden sich daher nun Informationen rund um die Region, den Rohstoff selbst, aber

auch Näheres zu diversen Projekten, den gesamten Betrieben, Produkten und Partnern. „Egal, ob Sägewerk, Waldarbeit, Tischler oder Tourismus – jeder Betrieb in der Wertschöpfungskette bietet unterschiedliche Produkte oder Dienstleistungen. Diese Vielfalt wollen wir so auch unseren Kunden präsentieren“, meint Seebacher weiter.

## Neuer Weg auf Facebook, Instagram und Co

Gemeinsam mit der Gestaltung der neuen Website wurde auch Foto- und Videomaterial neu angefertigt. „Wir haben die gesamte Wertschöpfungskette abgefilmt und Fotostrecken davon erstellt. Jeder Betrieb hat jetzt auch sein eigenes Nockholz-Imagevideo“, erzählt Seebacher. Das Bild- und Videomaterial

soll hauptsächlich dafür verwendet werden, die Marke Nockholz auf Social Media zu präsentieren. „Wir gehen damit auch neue Wege in der Verbreitung unserer Produkte – sei es YouTube, Facebook oder Instagram.“

## Snowboarder lernen Nockholz kennen

Ebenfalls neu ist die Kooperation mit den beiden Mittelkärntner Snowboard-Profis Sabine Schöffmann und Alexander Payer. Sie sollen die Marke nicht nur bei Wettkämpfen, sondern auch auf ihren Instagram-Kanälen einer noch breiteren Masse präsentieren. „Sie werden Betriebe besuchen, vielleicht selbst ein Zirbenbrett bauen und einen Einblick in den Herstellungsprozess liefern“, berichtet Thomas Seebacher.



### Gefördert durch LEADER

Projekt: Nockholz 2020  
 Projektträger: Arge Nockholz  
 Projektvolumen: € 100.000

*Wertschöpfungskette Holz: Bei der Arge Nockholz zielt die neue Kommunikationsstrategie verstärkt auf die Produktion, Verarbeitung und Verwendung des Rohstoffes ab.*

© Nockholz (2)